

## Versammlungen und Sitzungsberichte.

**Mineralogische Gesellschaft in London.** Sitzung am 15. November 1904 unter dem Vorsitz von Prof. H. A. MIERS.

Dr. J. W. EVANS beschrieb zwei neue Formen von Quarzkeilen, mittels deren rasch eine angenäherte quantitative Bestimmung der Doppelbrechung von Mineralien in Form kleiner Körner oder in Dünnschliffen ausgeführt werden kann.

Mr. J. CURRIE machte eine Mitteilung über einige neue Fundorte von Gyrolith und Tobermorit in Schottland und den Färöer und

Mr. C. R. LINDSEY eine solche über das Vorkommen mikroskopischer Kryställchen von Brookit mit Anatas in dem Cleveland-Eisenstein.

Mr. R. H. SOLLY zeigte und beschrieb verschiedene Mineralien von dem Lengensbacher Steinbruch im Binnental. Drei von diesen waren neu, nämlich: Marrit und Bowmanit, deren chemische Zusammensetzung noch nicht ermittelt ist, sowie Lengensbachit, der von Dr. HUTCHINSON als ein Sulfarsenit von Blei mit etwas Kupfer und Antimon bestimmt wurde, und dessen spezifisches Gewicht 5,8 beträgt. Marrit bildet kleine bleigraue Krystalle, die modifizierten Würfeln gleichen; Lengensbachit findet sich in Form dünner bleigrauer Plättchen, einige bis 40 mm lang, mit einem vollkommenen Blätterbruch. Marrit krystallisiert monoklin mit einem Achsensystem:  $a : b : c = 0,57634 : 1 : 0,47389$ ;  $\beta = 88^{\circ} 45'$ , während Lengensbachit wahrscheinlich triklin ist. Bowmanit bildet kleine, honiggelbe, rhomboedrische Krystalle, an denen:  $(111) : (100) = (0001) : (10\bar{1}1) = 53^{\circ} 50'$ . Parallel mit der Basis geht eine vollkommene Spaltbarkeit und das spezifische Gewicht ist = 3,2. Der Redner beschrieb auch Zwillinge von Seligmannit, die auf großen Krystallen von Dufrenoyzit und Baumhanerit aufgewachsen waren, sowie eigentümliche, stark modifizierte Krystalle von Blende mit einem dünnen bleigrauen Überzug.

Mr. H. L. BOWMAN beschrieb Krystalle eines Minerals aus Cornwall, das ihm von Mr. F. H. BUTLER zur Bestimmung zugesandt worden war. Sie erwiesen sich als Bertrandit, ein für die britischen Inseln neues Mineral.

Mr. G. F. HERBERT SMITH zeigte eine etwas veränderte Form des Handrefraktometers, den er kürzlich beschrieben hatte.

Mr. H. HILTON machte Mitteilung über einige Anwendungen der gnomonischen Projektion auf die Krystallographie und über die Konstruktion krystallographischer Projektionen.

### Personalia.

Der Direktor der geologisch-paläontologischen Abteilung des Naturhistorischen Hofmuseums in Wien, Prof. **Theod. Fuchs**, ist in den Ruhestand getreten.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [1905](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Versammlungen und Sitzungsberichte. 30](#)